



<https://biz.li/2tte>

SENIORENBEGEGNUNGSSTÄTTE IN GROSSBURGWEDEL ÖFFNET AB 15. JUNI

Veröffentlicht am 11.06.2020 um 17:07 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Unter Berücksichtigung umfangreicher

Hygienevorschriften kann die Seniorenbegegnungsstätte ihren Betrieb zum jetzigen Zeitpunkt eingeschränkt wieder aufnehmen. Dies gibt die Burgwedeler Stadtverwaltung am heutigen Donnerstag, 11. Juni 2020, mit. Die Vorgaben der "Niedersächsischen Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Corona-Virus" seien dabei maßgeblich. "Ich freue mich für die vielen Besucher, dass diese beliebte Einrichtung teilweise wieder öffnen kann, wenn auch unter besonderen Bedingungen", freut sich Bürgermeister Axel Düker. Die Sporthalle dürfe zudem für Sport ohne Kontakt wieder genutzt werden. "Hier ist die Einhaltung des Mindestabstandes dringend geboten. Die Umkleieräume und Duschen bleiben, anders als in anderen Sporthallen, derzeit noch geschlossen. Zwischen den einzelnen Sportangeboten muss jeweils eine halbe Stunde Pause eingehalten werden. Damit soll erreicht werden, dass sich die Gruppenmitglieder nicht begegnen, ausreichend Zeit für eine Lüftung sowie das Desinfizieren von Sportgeräten gewährleistet ist", erklärt die Stadtverwaltung. Alle anderen Räumlichkeiten der Begegnungsstätte stünden aufgrund der Vorgaben des Landes für Gruppenangebote derzeit nur sehr eingeschränkt zur Verfügung. So seien momentan nur Beratungsgespräche mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung sowie Bildungsangebote erlaubt. "Gesprächskreise, Kaffeetafeln, Spielenachmittage, Filmvorführungen, Vorträge und andere dürfen demnach derzeit noch nicht wieder stattfinden", so die Stadt Burgwedel. Anders als in der Sporthalle sei in allen anderen Räumen des Hauses das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht. Des Weiteren seien die Einhaltung des Mindestabstandes und das Händewaschen gleich nach Betreten des Hauses verpflichtend. "Bevor die Aktivitäten in der Begegnungsstätte wieder aufgenommen werden können, müssen die Gruppenleitungen über die umfangreichen Vorgaben und Hygienevorschriften informiert werden. Zurzeit führen die Mitarbeiterinnen der Begegnungsstätte hierzu Gespräche mit den jeweiligen Gruppenleitungen, diese sogenannten 'Belehrungen' werden dokumentiert", führt die Stadt Burgwedel weiter aus. Wann weitere Gruppenangebote und Veranstaltungen wieder erlaubt sind, sei derzeit noch nicht abzusehen. Aktuelle Informationen veröffentlicht die Stadt Burgwedel auf ihrer Homepage. Zudem werden die Gruppenleitungen und ehrenamtlichen Mitarbeiter regelmäßig vom Team der Begegnungsstätte über Neuigkeiten informiert.